

Nachrichten**Eon hat in Europa 16 neue Gas- und Kohlekraftwerke in Planung
Auch Projekte für regenerative Energien**

Stade/Hannover (pa).Der Energiekonzern Eon teilt sich in mehrere Sparten auf. Dazu gehören auch Eon Kernkraft, die den Rückbau in Stade abwickelt, Eon Netz, die für Netzbetriebe verantwortlich sind, und eben auch Eon Kraftwerke. Letztgenannte Eon-Tochter ist für alle Kraftwerke mit konventionellen Energieträgern, also Gas, Kohle, Öl und Biomasse, zuständig. Eon Kraftwerke plant auch das Stader Kohlekraftwerk.

In diesem Tochterunternehmen von Eon werden über 30 Kraftwerke mit einer Gesamtkapazität von 15 000 Megawatt betrieben. 50 Milliarden Kilowattstunden werden in diesen Eon-Kraftwerken erzeugt im Jahr. Das entspricht rund zehn Prozent des deutschen Bedarfs. 4700 Menschen sind bei Eon Kraftwerke beschäftigt.

Die Eon-Tochter, die rund drei Milliarden Euro Umsatz im Jahr macht, hat jetzt ein großes Investitionsprogramm aufgelegt, sagt Sprecher Andreas Brandtner. 16 neue Gas- und Kohlekraftwerke sind in ganz Europa projektiert oder schon im Bau. Die sieben Neubauten in Deutschland seien überwiegend Ersatzbauten für ältere Kraftwerke, die bald vom Netz gehen. In Europa ist Eon unter anderem in England, Belgien und sogar in der Türkei aktiv.

Eon Kraftwerke hat Pläne für weitere sechs, sieben Neubauten in der Schublade. Derzeit ist ein Investitionsvolumen von 15 Milliarden Euro für die herkömmlichen Kraftwerke vorgesehen. Alle Eon-Töchter gemeinsam haben 60 Milliarden Euro an mittelfristigen Investments in der Planung. Darunter sind auch mehrere Projekte für regenerative Energien.

Artikel erschienen am: 20.06.2008

 **Artikel drucken**

Fenster schließen

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG